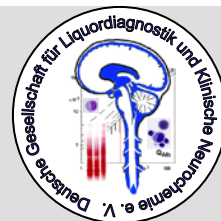


Deutsche Gesellschaft für Liquordiagnostik und Klinische Neurochemie e.V. (DGLN)



Geschäftsstelle DGLN e.V.
Universitätsklinikum Ulm
Neurologie im RKU, P. Ringeis
Oberer Eselsberg 45

89081 Ulm

Geschäftsstelle DGLN e. V.
Universitätsklinikum Ulm
Neurologie
Oberer Eselsberg 45
89081 Ulm
Tel. 0731-177 1201
Fax 0731-177 1202
info@dgln.de

Aufnahme als Mitglied / Änderungsmitteilung

(nicht zutreffendes bitte durchstreichen)

Name, Vorname: _____ geb.: _____

Titel: _____

Berufsbezeichnung: _____

Dienststellung und
Aufgabengebiet: _____

_____ Tel.: _____

_____ Fax.: _____

Adresse privat: _____ Tel.: _____

E-Mail: _____

Der Jahresbeitrag beträgt z.Zt.:

Akademiker: 50,00 Euro

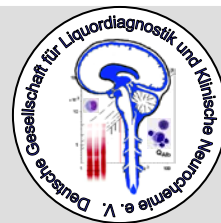
Nicht-Akademiker: 25,00 Euro

Ich habe die DGLN-Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen und willige in die Datenverarbeitung ein.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/Antragstellerin

Bitte auch Erteilung des Lastschriftmandats auf Seite 2 ausfüllen!!



Seite 2 zum Antrag auf Aufnahme als Mitglied / Änderungsmitteilung

(Name, Vorname, Geb.-Datum Antrag vom (Datum S. 1))

SEPA-Lastschrift-Mandat

Mandats-Referenz-Nummer: _____
(wird von der DGLN vergeben)

Gläubiger-Identifikations-Nr. der DGLN: DE79 ZZZ0 0001 4279 39

Ich ermächtige die Deutsche Gesellschaft für Liquordiagnostik und Klinische Neurochemie e.V. (DGLN), Zahlungen von meinem/ unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/ unser Kreditinstitut an, die von der DGLN auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ich habe die DGLN-Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen und willige in die Datenverarbeitung ein.

Kontoinhaber: _____
(Name, Vorname)

(Anschrift)

Geldinstitut: _____

BIC: _____

IBAN: _____

Ort, Datum

Unterschrift d. Zahlungspflichtigen/Kontoinhabers

I. Datenschutzerklärung: <https://www.dgln.de>

Beim Besuch unserer Internetseite möchten wir, dass Sie sich sicher und wohl fühlen. Der Schutz Ihrer Privatsphäre hat für uns einen hohen Stellenwert, denn wir verstehen Datenschutz als Qualitätsmerkmal. Die folgenden Datenschutzgrundsätze sind dafür gedacht, Sie über unsere Handhabung der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von persönlichen Daten durch die Deutsche Gesellschaft für Liquordiagnostik und klinische Neurochemie (DGLN) e.V. zu informieren.

1. Verantwortlicher

Verantwortlich für die nachfolgend dargestellte Datenerhebung und -verarbeitung ist:

Deutsche Gesellschaft für Liquordiagnostik und Klinische Neurochemie e.V. (DGLN)

Geschäftsstelle DGLN e. V.
Universitätsklinikum Ulm
Neurologie
Oberer Eselsberg 45
89081 Ulm

info@dgln.de

2. Kommunikation per E-Mail / Telefon/ Fax / Post / Kontaktformular

Zweck der Datenverarbeitung/Rechtsgrundlage: Persönliche Angaben, die Sie uns per E-Mail/Telefon/Fax/Post/Kontaktformular überlassen, behandeln wir selbstverständlich vertraulich. Wir verwenden Ihre Daten ausschließlich zweckgebunden, um Ihre Anfrage zu bearbeiten. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Das berechtigte Interesse ergibt sich hierbei aus dem Interesse, Ihre Anfragen zu beantworten und somit die Ziele des Vereins zu fördern.

Empfänger/Kategorien von Empfängern: Eine Weitergabe der Daten an Dritte außerhalb von der Deutschen Gesellschaft für Liquordiagnostik und Klinische Neurochemie e.V. (DGLN) schließen wir grundsätzlich aus. Ausnahmsweise werden Daten in unserem Auftrag von Auftragsverarbeitern verarbeitet. Diese sind jeweils sorgfältig ausgesucht und vertraglich nach Art. 28 DSGVO verpflichtet.

Speicherdauer/Kriterien für Festlegung der Speicherdauer: Alle personenbezogenen Angaben, die Sie uns gegenüber bei Anfragen zukommen lassen, werden von uns spätestens 90 Tage nach der erteilten finalen Rückantwort an Sie gelöscht. Die Aufbewahrung von 90 Tagen erklärt sich aus dem Umstand, dass es vereinzelt vorkommen kann, dass Sie uns nach einer Antwort nochmals zu der gleichen Sache kontaktieren und wir uns dann auf die Vorkorrespondenz beziehen können müssen. Die Erfahrung hat gezeigt, dass in der Regel nach 90 Tagen Rückfragen zu unseren Antworten nicht mehr vorkommen. Bei Geltendmachung Ihrer Betroffenenrechte werden Ihre personenbezogenen Daten

nach der finalen Rückantwort für 3 Jahre gespeichert zum Nachweis, dass wir Ihnen umfassend Auskunft erteilt haben und die gesetzlichen Anforderungen eingehalten werden.

3. Antragsformular inkl. SEPA Lastschrift Mandat zum Vereinsbeitritt

Zweck der Datenverarbeitung/Rechtsgrundlage:

Sie haben die Möglichkeit, sich über unsere Webseite ein Antragsformular zum Beitritt als Vereinsmitglied herunterzuladen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten gemäß den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Wir verarbeiten die Daten, die Sie uns im Rahmen Ihres Beitritts preisgeben ausschließlich für den Zweck der Betreuung der Vereinsmitgliedschaft. Eine Datenverarbeitung zu anderen Zwecken erfolgt nicht.

Auf Grund Ihrer Einzugsermächtigung buchen wir den Mitgliedsbeitrag von Ihrem Girokonto ab.

Empfänger/Kategorien von Empfängern:

Eine Weitergabe der Daten an Dritte außerhalb von der Deutschen Gesellschaft für Liquordiagnostik und Klinische Neurochemie e.V. (DGLN) schließen wir grundsätzlich aus. Ausnahmsweise können Daten zur Erreichung der Aufgaben und Ziele der Vereinsatzung (bspw. zur Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen) an Dritte übermittelt werden.

Speicherdauer/Kriterien für Festlegung der Speicherdauer:

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich nach der Beendigung Ihrer Mitgliedschaft in der Deutschen Gesellschaft für Liquordiagnostik und Klinische Neurochemie e.V. (DGLN) wieder gelöscht, sofern wir keine gesetzliche Aufbewahrungspflichten erfüllen müssen.

4. Ausschreibung Wissenschaftspreis der Deutschen Gesellschaft für Liquordiagnostik und Klinische Neurochemie e.V. (DGLN)

Zweck der Datenverarbeitung/Rechtsgrundlage

Sie haben die Möglichkeit, sich für den Wissenschaftspreis der Deutschen Gesellschaft für Liquordiagnostik und Klinische Neurochemie e.V. zu bewerben. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Ermittlung des Preisträgers gemäß den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Eine Datenverarbeitung zu anderen Zwecken erfolgt nicht.

Empfänger/Kategorien von Empfängern

Der Name des Preisträgers wird an unsere Schwestergesellschaft Deutsche Gesellschaft für Neurologie e. V weitergegeben. Eine sonstige Weitergabe der Daten an Dritte außerhalb von der Deutschen Gesellschaft für Liquordiagnostik und Klinische Neurochemie e.V. (DGLN) schließen wir grundsätzlich aus.

Speicherdauer/Kriterien für Festlegung der Speicherdauer

Wir löschen die eingegangenen Bewerbungsunterlagen nach der Vergabe des Preises. Im Einzelfall holen wir bei den Bewerbern eine Einwilligung ein, um die Unterlagen für einen längeren Zeitraum zu verarbeiten.

5. Weiterbildungen der DGLN

Zweck der Datenverarbeitung/Rechtsgrundlage

Sie finden unter dem Reiter Weiterbildung auf unserer Internetseite die Möglichkeit sich für die Fachqualifikation Liquordiagnostik und klinische Neurochemie (Liquorzertifikat Labor) sowie die Fachqualifikation Liquordiagnostik (klinischer Teil) anzumelden. Die Datenverarbeitung erfolgt dann auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO zur Durchführung eines Vertrages und zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen.

Empfänger/Kategorien von Empfängern

Eine Weitergabe der Daten an Dritte außerhalb von der Deutschen Gesellschaft für Liquordiagnostik und Klinische Neurochemie e.V. (DGLN) schließen wir grundsätzlich aus.

Speicherdauer/Kriterien für Festlegung der Speicherdauer

Die Prüfungsunterlagen bewahren wir zwei Jahre auf. Die Aufbewahrungsfrist beginnt mit Ablauf des Kalenderjahres, in dem Ihnen das Zertifikat verliehen wurde. Eine reduzierte Prüfungsakte bewahren wir zum Nachweis der Ausstellung des Zertifikats für die Dauer von 50 Jahren auf.

6. Einsatz von Cookies

Auf dieser Webseite wird derzeit auf den Einsatz von Cookies verzichtet.

7. Erfassung allgemeiner Informationen beim Besuch unserer Webseite

Wenn Sie auf unsere Webseite zugreifen, werden automatisch Informationen allgemeiner Natur erfasst. Diese Informationen (Server-Logfiles) beinhalten etwa die Art des Webbrowsers, das verwendete Betriebssystem, den Domainnamen Ihres Internet-Service-Providers, Ihre IP-Adresse und Ähnliches.

Speicherung der IP-Adresse

Wir speichern die von Ihrem Webbrowser übermittelte IP-Adresse streng zweckgebunden für die Dauer von sieben Tagen, in dem Interesse, Angriffe auf unsere Webseiten erkennen, eingrenzen und beseitigen zu können. Nach Ablauf dieser Zeitspanne löschen bzw. anonymisieren wir die IP-Adresse. Rechtsgrundlage hierfür und für die Verarbeitung der im Folgenden genannten Nutzungsdaten ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

Weitere Nutzungsdaten

Wenn Sie unsere Webseiten besuchen, werden auf unserem Webserver temporär sogenannte Nutzungsdaten zu statistischen Zwecken als Protokoll gespeichert, um die Qualität unserer Webseiten zu verbessern. Dieser Datensatz kann aus dem

Browsertyp und Browserversion, dem verwendeten Betriebssystem, den Domainnamen Ihres Internet-Service-Provider, usw. bestehen. Diese Informationen dienen ausschließlich dazu, unser Angebot zu optimieren und lassen keinesfalls einen Rückschluss auf Ihre Person zu. Eine Auswertung der Daten erfolgt ausschließlich in anonymer Form. An der Stelle, wo hypothetisch Rückschlüsse auf Ihre Person möglich wären, wie z.B. bei einer IP-Adresse, haben wir dafür Sorge zu tragen, dass ein Rückbezug auf Ihre Person unmöglich gemacht wird.

8. Verschlüsselung

Wir treffen technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre Daten vor unerwünschten Zugriffen möglichst umfassend zu schützen. Neben der Absicherung der Betriebsumgebung setzen wir Verschlüsselungsverfahren ein. Ihre Angaben werden dann von Ihrem Rechner zum Server und umgekehrt über das Internet mittels einer 128 Bit TLS-Verschlüsselung (Transport Layer Security Version 1.2) übertragen. Sie erkennen dies daran, dass in der Statusleiste Ihres Browsers das Schloss-Symbol geschlossen ist und die Adresszeile mit „https“ beginnt.

9. Verwendung von Scriptbibliotheken (Google Webfonts)

Zur optisch verbesserten Darstellung verschiedener Informationen auf dieser Webseite werden bestimmte Schriftarten von Google Webfonts (<http://www.google.com/webfonts/>) verwendet. Die Webfonts werden beim Aufruf der Seite in den Cache des Browsers übertragen, um sie für die Darstellung nutzen zu können. Falls der Browser die Google Webfonts nicht unterstützt oder den Zugriff unterbindet, wird der Text in einer Standardschrift angezeigt.

Beim Aufruf der Seite werden beim Webseiten-Besucher keine Cookies gesetzt. Nutzungsdaten, die im Zusammenhang mit dem Seitenaufruf übermittelt werden, werden auf ressourcenspezifische Domains wie fonts.googleapis.com oder fonts.gstatic.com gesendet. Sie werden nicht mit Daten in Verbindung gebracht, die ggf. im Zusammenhang mit der parallelen Nutzung von authentifizierten Google-Diensten wie Gmail erhoben oder genutzt werden. Rechtsgrundlage für die Datenübermittlung an Google ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Der Betreiber dieser Homepage hat ein berechtigtes Interesse an der Verwendung von Google Webfonts zur optisch verbesserten Darstellung.

Sie können Ihren Browser so einstellen, dass die Schriften nicht von den Google-Servern geladen werden (bspw. durch die Installation von Add-Ons wie NoScript oder Ghostery für Firefox.) Falls Ihr Browser die Google Fonts nicht unterstützt oder Sie den Zugriff auf die Google-Server unterbinden, wird der Text in der Standardschrift des Systems angezeigt.

Informationen zu den Datenschutzbedingungen von Google Webfonts erhalten Sie unter: <https://developers.google.com/fonts/faq#Privacy>.

Allgemeine Informationen zum Datenschutz sind im Google Privacy Center abrufbar unter: <http://www.google.com/intl/de-DE/privacy/>

10. Ihre Betroffenenrechte

Sie haben das Recht, nach Art. 15 Abs. 1 DSGVO auf Antrag unentgeltlich Auskunft über die bei der Deutschen Gesellschaft für Liquordiagnostik und Klinische Neurochemie e.V. (DGLN) zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten.

Zusätzlich haben Sie bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO) und Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) Ihrer personenbezogenen Daten.

Sofern die Datenverarbeitung auf Grundlage **des Art. 6 Abs. 1 lit. e) oder f) DSGVO** beruht, steht Ihnen nach Art. 21 DSGVO ein Widerspruchsrecht zu. Soweit Sie einer Datenverarbeitung widersprechen, unterbleibt diese zukünftig, es sei denn, der Verantwortliche kann zwingende schutzwürdige Gründe für die weitere Verarbeitung nachweisen, die das Interesse des Betroffenen am Widerspruch überwiegen.

Sofern Sie selbst die verarbeiteten Daten zur Verfügung gestellt haben, steht Ihnen ein Recht auf Datenübertragung nach Art. 20 DSGVO zu.

Sofern die Datenverarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) oder Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO beruht, können Sie die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der bisherigen Verarbeitung berührt wird.

Wenden Sie sich bitte in den zuvor genannten Fällen, bei offenen Fragen oder im Falle von Beschwerden schriftlich oder per E-Mail an uns (Kontaktdaten siehe oben).

Zudem steht Ihnen ein Recht zur Beschwerde bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu. Zuständig ist die Datenschutz-Aufsichtsbehörde des Bundeslandes, in dem Sie wohnen oder in dem der Verantwortliche seinen Sitz hat.